

GEMEINDE ADELSHOFEN

AN DER ROMANTISCHEN STRAÙE IM NATURPARK FRANKENHÖHE



*Gesegnetes
neues Jahr
2024*

mit den Gemeindeteilen Adelshofen, Gickelhausen, Haardt, Ruckertshofen, Großsharbach, Neustett, Tauberscheckenbach, Taubertzell und den Mühlen Karrenmühle, Salznersmühle, Uhlenmühle und Hautschenmühle

Bekanntmachungen Nr. 2740 – 50 – 2023

Kein amtliches Bekanntmachungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsverordnung

Am 18. Dezember 2023 verstarb im Alter von 59 Jahren

Herr Manfred Rost

aus Adelshofen

**Herr Manfred Rost war von 1999 bis 2023
Kommandant in der FFW Adelshofen**

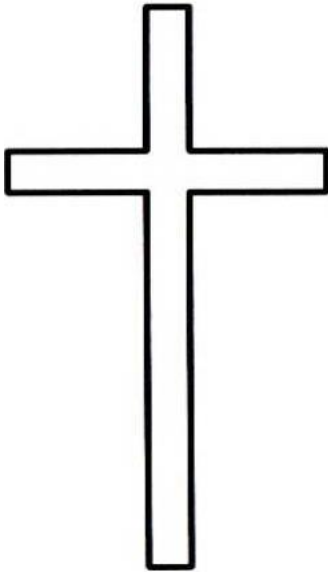
Während seiner Zeit als Kommandant und als stv. Vorstand und Mitglied des Musik- und Gesangsvereins Lyra Adelshofen, setzte er sich stets mit Nachdruck und höchstem Engagement für das Gemeinwohl ein.

Voller Dankbarkeit für seine freundliche und hilfsbereite Art nehmen wir Abschied.

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten
und ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Gemeinde Adelshofen
Johannes Schneider, Bgm.



Evang.-Luth. Pfarramt Adelshofen – Tauberscheckenbach – Taubertzell

Das Bibelwort zum Jahr 2024 (= „Jahreslosung“)

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

(1. Kor 16,14)

Vielleicht bringt die Befolgung dieses biblischen Ratschlags nicht den Frieden für die Welt, aber ein Anfang wäre gemacht, wenn wir einander mit mehr Liebe begegnen würden, ... In diesem Sinne: Ein frohes und gesundes neues Jahr 2024!

Johannes Räithel, Pfarrer

1. Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten

Datum	Adelshofen	Tauberschecken- bach	Taubertzell
31.12. Silvester	16.00 Uhr <i>Pfarrer Gisbertz</i>	16.30 Uhr	18.00 Uhr
1.1.2024 Neujahr	19.00 Uhr <i>Pfarrer Baust</i>	-----	-----
06.01.	10.15 Uhr <i>Pfr. i.R. Ehninger</i>	-----	9.00 Uhr <i>Pfr. i.R. Ehninger</i>
07.01.	-----	-----	-----
14.01.	9.00 Uhr	10.15 Uhr	-----
21.01.	10.15 Uhr	-----	9.00 Uhr
28.01.	9.00 Uhr	10.15 Uhr	

Evang.-Luth. Pfarramt Adelshofen – Tauberscheckenbach – Taubertzell

2. Bibelwoche 2024 – „Und das ist erst der Anfang...!“

Gleich in der zweiten Kalender-Woche 2024 starten wir in den Kirchengemeinden mit den Bibelabenden. Jeweils **mittwochs um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Taubertzell** laden wir dazu ein. In diesem Jahr geht es um das erste Buch der Bibel: 1. Mose oder Genesis.

Hintergrund: Unsere Welt ist voller Widersprüche und Spannungen. Die Texte im Buch Genesis spiegeln genau das wider und lassen uns damit klarer und tiefer auf unsere Wirklichkeit blicken. Sie erzählen von innigem Verstehen und von babylonischer Verwirrung. In all dem begegnen wir uns selbst und es begegnet uns Gott. Gott ist emotional verwoben mit der Welt. Gott ringt mit den Menschen und ist ihnen barmherzig. So wie Gott auch uns begegnet. Das neu zu entdecken, dazu lädt die ökumenische Bibelwoche zu den Texten der Urgeschichte aus dem 1. Buch Mose ein.

Termine der Bibelwoche 2024:

Mittwoch, 10.1. 2024, 19.00 Uhr Was ist gut und was ist böse, Gen 3,1-24 (mit Pfarrer Raithel)

Mittwoch, 17.1. 2024, 19-00 Uhr: Schöpfung 2.0. Warum das Licht nicht verlöscht, Gen. 9, 1-17 (mit Pfarrer Baust)

Mittwoch, 24.1. 2024: 19.00 Uhr: Neid als Ursache des Bösen, Gen 4 (mit Pfarrerin Ingeborg Meyer).

Evang.-Luth. Pfarramt Langensteinach

An Silvester, 31.12. ist Gottesdienst zum Jahresschluss um 18.00 Uhr in Großharbach. An Epiphania, 6.01.2024 ist um 10.00 Uhr in Langensteinach Gottesdienst mit Kirchenrat Pfarrer Michael Wolf. Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten!

Landfrauen Adelshofen/Tauberscheckenbach



Liebe "Frauen vom Land". Gerne würden wir mit Euch im Freilandtheater Bad Windsheim das Stück "Feuer und Flamme" anschauen. Die Vorstellung ist am Donnerstag, 25.01.24 um 18.30 Uhr und die Karte kostet 22,- Euro pro Person. Anschließend gehen wir noch zusammen etwas Essen. Bitte meldet Euch bei Sandra Gleiß (941804 oder per WhatsApp 0171/2710651) oder Martina Roth (941824 oder per WhatsApp 0160/1623342) an. Wir freuen uns auf einen tollen und unterhaltsamen Abend mit Euch.

SC Adelshofen



1) **Weißwurstfrühstück:** Der SC Adelshofen veranstaltet am 06. Januar ab 10 Uhr wieder sein traditionelles Weißwurstfrühstück. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

2) **Gymnastik beim SC Adelshofen:** Die Wirbelsäulengymnastikgruppe Neustett und die Rückenfitnessgruppe vom SC Adelshofen trainieren ab dem neuen Jahr gemeinsam als eine Gruppe in der Turnhalle der Verbandsschule in Oberscheckenbach. Die erste Einheit findet am Donnerstag, den 11.01.23 um 19:30 Uhr statt. Weiter geht es ab dann immer donnerstags zur gleichen Zeit immer in Oberscheckenbach. Wer Lust hat mitzumachen ist herzlich willkommen. Bei Fragen, Manuela Scherer, Tel.:09865/941368.

Weinprobe am 17.2.2024 in Großharbach

Auf Wunsch werde ich mit dem Weingut Leopold aus Astheim eine Weinprobe veranstalten. Bei Interesse bitte um Anmeldung bei Fam. Markus, Großharbach Tel. 9500



Einladung zum Rehessen der Jagdgenossenschaft Neustett

Am Freitag dem 05.01.2024 findet ab 20 Uhr das Rehessen der Jagdgenossenschaft Neustett im Gasthaus Grüner Baum statt. An alle Jagdgenossen und alle Neustetter Bürger ergeht herzliche Einladung.

Elmar Finkenberger, Jagdvorsteher



Jagdgenossenschaft Tauberscheckenbach

Am Samstag, dem 30.12.2023 findet um 9.00 Uhr an der Jagdhalle eine Sicherheitsbelehrung statt. Die Teilnahme ist für alle, auch Nichtjagdgenossen Pflicht, die im nächsten Jahr eine Maschine oder das Gerüst der Jagdgenossenschaft ausleihen wollen. Wilhelm Letterer Jagdvorsteher

Landhaus „Zum Falken“

*Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr
und wünschen allen unseren Gästen, Freunden, Bekannten
einen guten Rutsch in ein gesundes, neues Jahr 2024!
Lars Zwick, Melanie Beck und das gesamte Falken-Team*

HECKENWIRTSCHAFT

Heckenwirtschaft
Familie Müller
Tauberzell

II. bis 14.01.2024
18 bis 21.01.2024
und an den Sonntagen
28.01. u. 04.02.2024
Do+Fr ab 15 Uhr
Sa+So ab 14 Uhr

Gruppenreservierungen
außerhalb der
Öffnungszeiten möglich

Auf ihr kommen freut
sich
Familie Müller

HECKENWIRTSCHAFT 2024 IN TAUBERZELL

täglich vom **04.01 bis 07.01**
und an den Sonntagen

21.01 / 28.01 / 04.02 / 11.02 / 25.02
(Öffnungszeiten So. 14:00 - 22:00 Uhr)

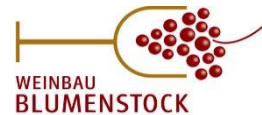
**Auf Ihren Besuch freut sich:
Familie Schneider**

(Weine und Speisen gerne auch zum Mitnehmen)

HÄCKERWIRTSCHAFT 2024

6. - 28. JANUAR; SA./SO.: 15-23 UHR

- Weine aus eigenem Anbau
 - Hausgemachter Winzervesper
 - Kaffee mit selbstgemachten Küchle, Nussecken, Schneeballen und Zimtrollen
 - Corona-Killer: Tresterbrand-G Holz
 - Reservierung dringend empfohlen
- +49 162 75 18 96 1 oder direkt hier:



WEINBAU
BLUMENSTOCK

LandFrauen Großharbach:

Herzlichen Dank für das gemeinsame Jahr 2023 und alles Gute für ein neues spannendes 2024. Viel Gesundheit und Zuversicht wünschen wir für Euch. Gemeinsam starten wir ins Jahr mit dem Thema Handlettering am 16.01.2024. Informationen zum Schafkopfkurs folgen noch. Am 1.2.2024 besuchen wir die Häckerwirtschaft Schneider/Giensch in Tauberzell. Nach Uffenheim fahren wir am 7.3.2024 zum Kochkurs Bowls and Wraps. Herr Moll wird am 09.04.2024 den Umgang mit dem Feuerlöscher mit uns üben und uns über Brandschutz informieren. Den Sommer genießen wir mit Eis und Cocktailabend am 28.06.2024. Bei Fragen zu den Veranstaltungen gerne bei mir melden. Nähere Informationen folgen. Guten Rutsch ins Neue Jahr

LandFrauen

Lokale Aktionsgruppe Region an der Romantischen Straße e.V.

gemeinsam
LAG Region an der Romantischen Straße

Der Verein Lokale Aktionsgruppe Region an der Romantischen Straße e.V. ist für die Förderperiode 2023 - 2027 als Lokale Aktionsgruppe (LAG) gem. Art. 31 ff, Verordnung (EU) 2021/1060 anerkannt. Die neuen Richtlinien RRL EU - Invest (Rahmenrichtlinie für Zuwendungen zu investiven Projekten im Bereich ELER und EGFL) sind in Bayern anzuwenden und bringen u.a folgende Neuerungen mit sich:

- Vor jeder Sitzung des Entscheidungsgremiums sind öffentlich Projektaufrufe bekanntzugeben. Die LAG Region an der Romantischen Straße wird diese Projektaufrufe auf der Homepage: www.gemeinsam.bayern und - soweit vorhanden - in den Mitteilungsblättern der Mitgliedskommunen veröffentlichen.
- Antragstellung ist ausschließlich online mit einer PIN möglich.
- Die neue Untergrenze eines LEADER-Zuschusses beträgt mindestens 7.000 EURO (bisher 3.000 EURO).
- Die neue Obergrenze des LEADER-Zuschusses beträgt 250.000 EURO.
- Für alle geförderten materiellen Investitionen (z.B. Bauten und bauliche Anlagen, technische Einrichtungen, Maschinen und Geräte etc.) ist eine Zweckbindungsfrist vom mindestens 5 Jahren festzulegen (bisher 12 Jahre).
- Für immaterielle Investitionen gibt es keine Zweckbindungsfrist.

Vom Entscheidungsgremium wurden Förderungen beschlossen

- Ein Bergmäher für das Taubertal; Projektträger: DPL-GbR, vertreten durch A. Döppert, T. Pflüger und F. Letterer
Max. Förderung: 34.200 EURO
- Inwertsetzung des Vorderbreitenthaner Gemeindehauses
(Kurztitel: Café Vorderbreitenthan); Projektträger: Schneider Sarah und Schneider Manuel
Max. Förderung: 41.680 EURO
- Tauberzeller Honig-Schleuderstraße; Projektträger: Lars Zwick
Max. Förderung: 23.800 EURO

Ihre LAG Region an der Romantischen Straße e.V. Feuchtwanger Straße 16 Schillingsfürst 91583 Tel. 09868/95 97 591

Liebe Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen, 4

das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu. Ich wunsche Ihnen in diesen Tagen ausreichend Zeit und Erholung, inne zu halten und vielleicht auch etwas Abstand vom Alltag zu gewinnen. Diese Zeit soll uns Gelegenheit geben, uns zu besinnen, zuruick zu schauen auf das was war und das was kommen wird. Vielleicht aber auch schon erste Wunsche und Erwartungen fur das kommende Jahr zu entwickeln.

Die aktuelle weltpolitische Lage ist sehr schwierig. War es vor einem Jahr noch unsere groBste Hoffnung, dass der Ukraine Krieg bald beendet sein konnte, wurden wir durch einen weiteren Krieg erschuttert. Der Krieg in Israel und das Leid so vieler Menschen sind taglich in den Medien prasent. Das lasst niemanden unberuhrt.

Aber auch hierzulande stehen wir vor groBen Herausforderungen. Wir mussen zu Kenntnis nehmen, dass die Weltpolitik auch bei uns ihre Spuren hinterlasst. Die Krisen dieser Welt sind ohne Frage auch eine psychische Belastung fur uns alle und wirken sich auch auf unser tagliches Leben aus. Das Leben ist teuer geworden, dies sieht man nicht nur an der Kasse im Supermarkt.

Es gibt leider keine einfachen Antworten auf die Probleme unserer Zeit. Immer wenn es schwierig wird, muss die Demokratie Starke zeigen – und deshalb ist es wichtig und notwendig, dass wir uns zu Wort melden. So wie es derzeit unsere Landwirte richtigerweise tun. Wer von der Starkung des landlichen Raumes spricht, darf unsere Landwirtschaft nicht mit weltfremden, um nicht zu sagen existenzbedrohenden rechtlichen Bestimmungen und Belastungen konfrontieren, wie es derzeit wieder einmal geplant ist.

Schier unendlich erscheint uns die Liste der Probleme, die sich auch bei uns auswirken. Krisen und unerwartete Herausforderungen sind aber nur zu meistern, wenn wir alle willens sind unseren Beitrag zu leisten. Das betrifft auch uns kleine Kommunen bei der Erfullung unserer Aufgaben.

Trotz aller Probleme konnten wir uns im zuruickliegenden Jahr wieder uber eine Vielzahl an wichtigen Ereignissen, Projekten und Veranstaltungen in unserer Gemeinde freuen.

Es ist insbesondere dem vorbildlichen ehrenamtlichen Engagement in unserer Gemeinde zu verdanken, dass wieder zahlreiche Veranstaltungen stattgefunden haben. Das Weinfest, die Kirchweihen, der Weihnachtsmarkt um nur einige zu nennen. Das vielseitige Engagement unserer Vereine und unserer Burgerinnen und Burger ist ubervaltigend.

Auch die Arbeit im Gemeinderat war gepragt von schwierigen Rahmenbedingungen. Dennoch wurden bei den Planungen fur neue Baugebiete, Kindergartenerweiterung und der Entwicklung der Abwasserentsorgung groBe Fortschritte gemacht.

Insbesondere bei den erneuerbaren Energien, die aufgrund der weltpolitischen Veranderungen und des Klimawandels eine grundlegend neue Betrachtungsweise erfordern, haben wir uns gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden aufgemacht, die Rahmenbedingungen fur eine gute Entwicklung zu definieren. Unser gemeinsames Ziel ist es unseren Beitrag zu leisten und sinnvolle Losungen zu erarbeiten. Hektik und Gewinnmaximierung sind hier schlechte „Berater“. Ueberlegtes Handeln im Sinne des Gemeinwohls und zum Vorteil unserer landlichen Region ist die Basis unserer Arbeit.

Zur verantwortungsvollen Gemeindegewinnung gehort aber auch zwingend eine realistische Beurteilung dessen, was noch leistbar ist. Ganz ohne Gebuhrenerhohungen bei der Abwasserbeseitigung wird es nicht gehen. Wichtig ist mir, dass wir uns bei allen Entscheidungen immer fur ein friedliches Miteinander einsetzen. Denn: Gemeinde sind wir alle zusammen!

In diesem Sinne danke ich ALLEN, die sich am Gemeindeleben beteiligen und damit ihren Beitrag leisten. Mein besonderer Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, den Freiwilligen Feuerwehren, den zahlreichen Vereinen, den Landjugendgruppen, Musikvereinen, Herrn Pfarrer Raithel fur das hervorragende Miteinander von politischer und kirchlicher Gemeinde, dem Posaunenchor und den Gemeinderaten.

Frank Wedekind ein deutscher Journalist und Dramatiker hat zum Jahreswechsel bereits vor uber 100 Jahren die Frage gestellt die uns in diesen Tagen wohl alle bewegt:

Die Glocken lauten dem neuen Jahr. – Wird es ein besseres sein?

In diesem Sinne wunsche ich Ihnen und Ihren Angehorigen, auch im Namen des Gemeinderates, einen guten Jahreswechsel und ein friedvolles, erfolgreiches und vor allem ein gesundes neues Jahr 2024.

Ihr Johannes Schneider

Gemeinderat:

Die nachste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 30.1.2024 um 20.00 Uhr im Rathaus statt.



Der Wertstoffhof bleibt am Samstag dem 30.12.2023 geschlossen

Dienststunden Sonntag, 7.1.2024 von 19.00 Uhr – 20.00 Uhr

Gemeinde Adelshofen, DorfstraBe 25, 91587 Adelshofen; Tel. 336 oder 588, Fax 659,
Mobil 0172 8124175, privat 09865 94991; www.adelshofen.de; e-mail: gemeinde@adelshofen.de
Adelshofen, Freitag 29.12.2023 Ihr Johannes Schneider, Bgm.